

Kreis  
Paderborn

8. 105

1342 September 17 [in die Lamberti martiris et episcopi].

[83

Ludolfus de Katerbeke et Ludolfus Doekeneri proconsules, Henricus de Ostinchusen et Johannes dictus des Greven, camerarii ceterique consules civitatis P., beurkunden, daß vor ihnen Cunegundis, die Tochter des † Henricus gen. Durdenbuch, erstere mit Einwilligung des Johannes gen. Coghge und des Hermannus gen. Witborghe, ihrer Vormünder, ihrer Nichte Cunegundis, Tochter des Johannes gen. Durdenbuch einen Hof mit allem Zubehör, den sie in der Stadt Paderborn neben dem Hause des Johannes gen. Plogere besitzt, überlassen habe. Die Kunigunde, Tochter des Johannes, muß dafür ihrer Vase jährlich 21 Paderborner Denare zu Michaelis zahlen.

Orig. Stadtfiegel.